

Entlastung Jetzt!

Personalmangel, lange Schichten, geteilte Dienste, häufige kurze Dienstwechsel, extrem hohe Krankenstände, hunderte Überstunden, führen zu gesundheitsschädlichen Belastungen bei den Beschäftigten im Nahverkehr.

Das muss sich dringend ändern, denn nur so können wir die Fachkräfte der Zukunft gewinnen und den ÖPNV als wesentlichen Baustein der Verkehrswende gestalten.

Am heutigen 5. Dezember 2023 haben wir die Lösungen, unsere Forderungen, an die Arbeitgeber übergeben!

Die Beschäftigten der VHH fordern deshalb (Auszug):

- ◆ Mehr Urlaub für alle Beschäftigten (auch Azubis)
- ◆ Kürzere Schichten für geteilte und durchgehende Dienste
- ◆ 24. und 31. Dezember sollen arbeitsfrei sein oder in Frei ausgeglichen werden
- ◆ Ausdehnung der zuschlagpflichtigen Nachtzeit
- ◆ Höhere Zuschläge für ungünstige Dienste
- ◆ Höhere Mindestarbeitszeiten für geteilte und ungeteilte Dienste
- ◆ Schichtzulage und Zulage für geteilte Dienste
- ◆ Vor- und Nachbereitungszeiten sollen in die Arbeitszeit eingerechnet werden

Für die Tarifkommission
Domenico Perroni
Karl-Heinz Pliete

Wenn du auf dem Laufenden bleiben willst, komm' in unseren neuen **ver.di-VHH-Telegram-Channel:**

